Rezensionen von Buchtips.net

Ross Leckie: Ich, Hannibal

Buchinfos

Verlag:	Diederichs (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	historischer Roman
ISBN-13:	978-3-424-01350-4 (bei Amazon.de bestellen)
Preis:	8,94 Euro (Stand: 12. November 2025)

Ich war in der Ausstellung: "Hannibal ad portas" und habe auch einige Hannibal-Biographien gelesen. Fasziniert hat mich immer zweierlei: die Tragik in Hannibals Leben, der sein grosses Ziel, Karthago zu retten, nicht erreichte und schließlich auf der Flucht vor den Römern durch Freitod endete und sein Zug über die Alpen. Dies wird in diesem Buch in Ich-Form, also aus Sicht Hannibals, erzählt. Kurz vor seinem Selbstmord legt er einen Lebensbericht ab. Die letzte Seite schildert - aus römischer Sicht - wie seine Leiche gefunden und sein Leichnam in die Abfallgrube der Stadt geworfen wird.

Ich bin zu wenig Experte auf diesem Gebiet, um die historische Authentizität dieses Romans beurteilen zu können. Ross Leckie nennt in einem Nachwort die Quellen, die er benutzt hat - leider - wie auch der Ausstellungskatalog und das der Ausstellung gewidmete Heft von "Damals", dem Geschichtsmagazin, deutlich macht, sind wir auf pro-römische Quellen angewiesen. Es ist nun einmal so: der Sieger schreibt die Geschichte.

Jedoch handelt es sich hier um einen - äußerst spannend zu lesenden - historischen Roman. Dieser kann, da er sich auf wesentliche Faktoren beschränkt, ein ebenso plastisches Bild einer Person oder einer Epoche vermitteln wie ein Sachbuch. Mir hat das Buch, welches auch auf die karthagische Kultur und deren Götter eingeht, ausnehmend gut gefallen. Natürlich ist es aus der Sicht Hannibals geschrieben, der die Römer als Feinde ansah. Gleich zu Beginn wird geschildert, wie einem gefangenen Römer die Nase abgeschnitten und die Zunge herausgerissen wird. Das Buch spart auch weiterhin nicht an der Schilderung von Grausamkeiten; so war aber nun die Geschichte.

Fazit: ein sehr spannender historischer Roman, welcher - bei allen Freiheiten, die einen Roman von einem Sachbuch unterscheiden, sehr gut das Leben und die Tragik der Figur Hannibals beleuchtet und dabei solide Information auch über Geschichte, Bräuche und Kultur Karthagos einführt.

9 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von Bernhard Nowak
[12. Dezember 2004]